

Städtebauförderprogramm Sozialer Zusammenhalt

Quartiersratssitzung QM Gropiusstadt Nord

17.10.2023, 17:00 – 19:00 Uhr, QM-Büro / öffentliche Sitzung

Anwesend:

- 8 QR-Mitglieder (davon 2 Bewohner*innen, 6 Partner*innen der Gebietsentwicklung),
- Wera Bille Saldanha, QM-Koordination, Bezirksamt Neukölln
- Franziska Zeisig, Mitmach-Laden Neukölln
- Sonja Schillings, Gertrud-Junge-Bibliothek
- Beatrice Mansour (Mind Prevention, Träger des Gewaltpräventionsprojektes ReFresh)
- Liane Fiebig, Selma Tuzlali (QM-Team)
- Iris Tanski (Interessierte am Quartiersrat/Gast)

1. Begrüßung

Das QM-Team begrüßt die Quartiersrät*innen und am Quartiersrat interessierte Gäste sowie die QM-Koordinatorin des Bezirksamts Neukölln, Wera Bille Saldanha.

Als neues QR-Mitglied wird Frau Manuela Amin Atai begrüßt. Sie ersetzt für den Bereich Kita die ausgeschiedene Michaela Stanic.

2. Wer ist zur heutigen Sitzung zusammengekommen (Beschlussfähigkeit)

Es sind 7 stimmberechtigte Quartiersratsmitglieder anwesend (2 Bewohner*innen, 5 Partner der Gebietsentwicklung). Der QR ist damit bei dieser Sitzung NICHT beschlussfähig.

3. Protokoll der Sitzung vom 07.09.2023.

Keine Anmerkungen/Ergänzungen

4. Franziska Zeisig (Mitmach-Laden Neukölln): Vorstellung der künftigen Beteiligungsaktion „Von leer zu Lebendig“ zur Nutzung der freien Räumlichkeiten des ehemaligen Restaurants „Atrium“

- Räume sollen multifunktional genutzt werden als Lern- und Bildungsort und als Brücke zwischen Bibliothek und Kultur
- Zielgruppe Jugendliche/junge Erwachsene
- Die Beteiligung sollen ab November starten, Ende des Jahres soll ausgewertet, 2024 umgesetzt werden. Ein Umbau der Räume ist für 2025 geplant (Änderungen vorbehalten)
- Der Mitmach-Laden wird im öffentlichen Raum „Sprechstunden“ zur Neunutzung der Räume abhalten, um Ideen der Bewohner*innen zu sammeln.
- Jugendliche werden über die Schulen angesprochen.
- Auf www.mein.berlin.de ist eine digitale Beteiligung nach Anmeldung möglich.
- Das QM-Team teilt dem Quartiersrat Details zur Beteiligung mit, sobald diese vorliegen.

5. Aktueller Stand der Projekte

Beatrice Mansour stellt das Projekt „ReFresh – Freiheit beginnt im Kopf“ vor.

Laufzeit: 01.02.23 bis 31.08.2025

Das Projekt will über Risikofaktoren für gewalttätiges Verhalten Reflexionsprozesse anstoßen, an den Ursachen für Gewalt bei Jugendlichen ansetzen und eine Gruppe von ihnen als Vermittler*innen und Vorbilder in ihrer Community ausbilden und stärken. Ihr soziales Engagement soll über öffentliche Anerkennung im Kiez und darüber hinaus gewürdigt werden, und damit einen verstärkenden positiven Effekt auf ihre persönliche Entwicklung und ihre Motivation entfalten, soziale Verantwortung für ein friedliches Miteinander zu übernehmen.

Folgende Module sind dazu vorgesehen:

- Workshops mit 9. Klassen in Schulen (Hermann-von-Helmholtz, Walter Gropius, Campus Efeueweg) und Jugendeinrichtungen, ebenso Durchführung von Projekttagen
- Aufbau einer Gruppe aktiver Peers und Entwicklung eines Theaterstücks, Aufführung des Theaterstücks an Schulen und ggf. weiteren geeigneten Aufführungsorten
- Selbstverteidigungs- und Bewegungsangebote

Quartiersratssprecherin Helga König war als „stille Beobachterin“ bei einem Workshop in einer 9. Klasse am Campus Efeueweg dabei. Helga König berichtet von der sehr überzeugenden Arbeit des Mind Prevention-Teams in der Klasse zum Thema Vorurteile/Rassismus. Den Jugendlichen wurde auf Augenhöhe begegnet, keine Äußerung wurde bewertet und durch die Diskussion innerhalb der Klasse wurde sensibel auf eine Auseinandersetzung mit dem Thema Rassismus hingeführt.

6. Baufonds

Das QM-Team möchte den Baufonds-Vorschlag „Qualifizierung der Außenanlagen der Stadtvilla Global“ erneut als Vorschlag beim nächsten Baufondsaufruf 2024 einbringen. Dazu benötigt das Team das Votum des Quartiersrates. Da auf dieser Sitzung keine Beschlussfassung möglich ist, wird das Votum per E-Mail im Umlaufverfahren eingeholt.

7. Aktionsfonds

Liane Fiebig berichtet, dass alle Aktionsfondsprojekte umgesetzt wurden. Es besteht eine Restsumme von ca. 250 €. Wer Bedarf zur Verwendung der Summe hat, möge sich rasch bei Liane Fiebig zwecks Antragsstellung melden.

8. Entwicklung der Projektideen für 2024, 2025

Projektidee: Gewaltprävention und Stärkung der Kommunikationsfähigkeit an Grundschulen

Die Ideenskizze liegt den Fachämtern zur Stellungnahme vor. Zum Zeitpunkt der Sitzung hatten sich noch nicht alle Fachamtskolleg*innen zurückgemeldet. Mit dem heutigen Datum (23.10.) ist dies der Fall. Jugendamt, Schulamt, Fachabteilung Kooperation Schule-Jugend bewerten die Projektidee durchweg positiv.

Nächste Schritte: Veröffentlichung eines Trägerwettbewerbs. Das Auswahlverfahren soll Anfang 2024 stattfinden. Der Projektstart ist zum Sommer 2024 vorgesehen.

Projektidee: Inklusive Einrichtungen

In dem Projekt sollen Einrichtungen dahingehend überprüft werden, wie inklusiv sie sind, das heißt, ob auch Menschen mit Einschränkungen die Angebote gut nutzen können, ob Räumlichkeiten barrierefrei sind, ob die Öffentlichkeitsarbeit für verschiedene Zielgruppen verständlich ist etc. Die Idee wurde mit den Mitgliedern des Netzwerk Gropiusstadt diskutiert. Der Bedarf wurde bestätigt. Erste Vorarbeiten (Entwicklung einer Selbstüberprüfung für Einrichtungen) ist in Arbeit. Der Projektstart ist für 2025 vorgesehen.

9. Neues aus Nachbarschaft und Bezirksamt

Das QM hat eine Reihe mit Videopodcasts erstellt, bei der auch einige QR-Mitglieder dankenswerterweise mitgewirkt und über ihre Erfahrungen in der Gropiusstadt, Mitgestaltung und Nachbarschaft gesprochen haben. Die Podcasts werden in den nächsten Wochen auf dem [Instagram-Account des QMs](#) veröffentlicht.

10. Was findet in der Gropiusstadt statt?

- 18.10. Schlauer Mittwoch in der ev. Gemeinde Martin-Luther-King
- 08.11. Schlauer Mittwoch im kleinen Saal des Gemeinschaftshauses, jeweils 18.30 Einlass, 19.00 geht es los mit dem Quiz.
- 10.11., 19.00 Uhr Begegnung der Kulturen im Großen Saal des Gemeinschaftshauses

11. Wann sehen wir uns wieder?

29.11.2023 letzte Quartiersratssitzung 2023, ggf. Aufnahme neuer QR-Mitglieder und Weihnachtsfeier. Einladung folgt.